

# Internationales Erbrecht Spanien

von  
Jan-Hendrik Frank

2., neu bearbeitete Auflage



Verlag C.H. Beck München 2014

Verlag C.H. Beck im Internet:  
[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 978 3 406 66422 9

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](http://beck-shop.de) DIE FACHBUCHHANDLUNG

# beck-shop.de

Internationales Erbrecht

Spanien

**beck-shop.de**

# beck-shop.de

## Internationales Erbrecht

### Spanien

von

**Jan-Hendrik Frank**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Erbrecht  
Berlin

2., neu bearbeitete Auflage, 2014



C.H. BECK

# beck-shop.de

[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 978 3 406 66422 9

© 2014 Verlag C. H. Beck oHG

Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck: Nomos Verlagsgesellschaft, In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Jung Crossmedia Publishing GmbH, Lahnau

Umschlaggestaltung: Atelier Seidel, Teising

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Vorwort

Dieses Buch richtet sich an alle am deutsch-spanischen Erbfall interessierten Juristen und versteht sich als praktischer Ratgeber. In diesem Sinne habe ich die Rechtslage anhand von zahlreichen Beispielen – zum Teil aus meiner Praxis, zum Teil aus der Rechtsprechung – veranschaulicht und mich auf eine Darstellung der Rechtsprechung und der wichtigsten Literaturmeinungen beschränkt.

Gegenüber der Voraufgabe, welche vollständig überarbeitet wurde, gibt es eine wesentliche Neuerung in der Konzeption: Im Fokus des Allgemeinen Teils steht nun ebenfalls der deutsch-spanische Erbfall. Anders als der Besondere Teil, der in das spanische Recht einführt und die spanische Sicht auf einen deutsch-spanischen Erbfall (z. B. im spanischen Grundbuchverfahrens) erläutert, werden im Allgemeinen Teil solche Fragen erörtert, die sich im Rahmen eines deutschen Verfahrens (z. B. deutschen Erbscheinverfahrens) stellen. Ich habe versucht durch diese Konzeption bedingte Doppelungen durch interne Verweise soweit es geht zu vermeiden. Zum Teil waren diese aber im Sinne des Leseflusses leider unvermeidlich und ich bitte den Leser insoweit um Nachsicht.

Ein neuer Schwerpunkt dieser Auflage ist das Erbschafts- und Schenkungssteuerrecht, welches wegen der vergleichsweise hohen spanischen Steuer in der Praxis sehr oft den eigentlichen Kern der Beratung bildet und zu dem eine aktuelle und umfassende Darstellung fehlte. Dennoch ist auch die Darstellung des (gemein-) spanischen materiellen Erbrechts, des internationalen Privatrechts und des spanischen Verfahrensrechts umfassender als in der Voraufgabe, was auch in der Seitenzahl des Werks seinen Niederschlag gefunden hat. Um diese nicht weiter wachsen zu lassen, habe ich auf eine Darstellung des Foralrechts, dessen praktische Relevanz bis zur vollständigen Anwendbarkeit der EuErbVO für deutschsprachige Leser eher gering ist und zu dem es in anderen Werken ausführliche Darstellungen gibt, verzichtet.

Damit ist eine weitere wichtige Neuerung dieses Buches angesprochen: Die Europäische Erbrechtsverordnung, welche am 17. August 2012 in Kraft getreten ist und welche ab vollständiger Anwendbarkeit per 17. August 2015 erhebliche Auswirkungen für den deutsch-spanischen Erbfall haben wird. Da die Europäische Erbrechtsverordnung schon heute einige Vorwirkungen entfaltet – insbesondere im Hinblick auf die Rechtswahl –, habe ich die neuen Regeln zum anwendbaren Erbrecht recht ausführlich erörtert. Auch insoweit ging es mir zwar in erster Linie darum, eine praktische und verständliche Einführung zu geben. Da viele Fragen der An-

# beck-shop.de

Vorwort

wendung des neuen Gesetzes naturgemäß noch ungeklärt sind, habe ich allerdings zum Teil auch eigene Gedanken entwickelt, welche sich als Beitrag zur Ausfüllung des zum Teil unbestimmten Wortlauts verstehen.

Dieses Buch entstand neben der Ausübung meiner Tätigkeit als Rechtsanwalt und wäre daher ohne die Mithilfe und die Unterstützung von Familie, Kollegen und Freunden nicht denkbar gewesen. Allen Helfern und Unterstützern sei daher nochmals ganz herzlich gedankt. Besonders möchte ich mich bei meiner Ehefrau, Sneschana, für ihre Geduld und Unterstützung bedanken. Ferner gilt mein besonderer Dank meinem Kollegen und Partner, Herrn José Martinez Salinas, der die Darstellung um viele Gesichtspunkte aus seiner Tätigkeit als spanischer Rechtsanwalt (Abogado) bereichert hat.

Berlin, im Juni 2014

*Jan-Hendrik Frank*

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
Literaturverzeichnis .....	XXI

### A. Allgemeiner Teil

<b>I. Internationales Privatrecht .....</b>	<b>1</b>
1. Völkerrechtliche Vereinbarungen .....	2
2. Regelungen der Europäischen Union .....	3
a) Allgemeine Kollisionsnorm zur Bestimmung des Erbstatuts .....	3
b) Verfügung von Todes wegen außer Erbverträgen .....	7
aa) Begriff der Verfügung von Todes wegen .....	7
bb) Reichweite des Art. 24 EuErbVO .....	8
c) Erbvertrag .....	9
aa) Begriff des Erbvertrags i. S. d. EuErbVO .....	9
bb) Erbvertrag, der einen einzigen Nachlass betrifft ..	11
cc) Erbvertrag, der den Nachlass mehrerer Personen betrifft .....	11
dd) Die Rechtswahl .....	13
d) Besondere Regelung im Recht eines Staates .....	13
e) Rück- und Weiterverweisung .....	13
f) Rechtswahl nach der EuErbVO .....	14
g) Formgültigkeit einer schriftlichen Verfügung von Todes wegen .....	16
h) Öffentliche Ordnung (ordre public) .....	17
e) Staaten mit mehr als einem Rechtssystem – Interlokale Kollisionsvorschriften .....	17
i) Übergangsbestimmungen .....	18
3. Autonomes deutsches internationales Privatrechts (IPR)	19
a) Allgemeine Kollisionsnorm zur Bestimmung des Erbstatuts .....	19
aa) Staatsangehörigkeit des Erblassers .....	20
aaa) Erwerb und Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit .....	20
bbb) Staatenlose .....	21
ccc) Doppel- und Mehrstaater .....	21

ddd) Flüchtlinge und Asylberechtigte	22
bb) Maßgeblicher Zeitpunkt	23
cc) Rechtsnachfolge von Todes wegen	24
b) Vorrang des Einzelstatuts	25
c) Zugehörigkeit zu einem „Mehrrechtsstaat“	25
d) Rück- und Weiterverweisung	26
aa) Rückverweisung	26
bb) Weiterverweisung	27
cc) Qualifikationsfragen bei der Rück- und Weiterverweisung	27
e) Gültigkeit und Bindungswirkung letztwilliger Verfügungen	28
f) Wahl des Erbstatuts	30
aa) Rechtswahl nach Art. 25 Abs. 2 EGBGB	30
bb) Rechtswahl nach ausländischem Recht	31
cc) Rechtswahl nach der EuErbVO und Vorwirkungen	31
g) Form letztwilliger Verfügungen	32
h) Ordre public	33
i) Abgrenzung zum Anwendungsbereich anderer Kollisionsnormen	33
aa) Abgrenzung zum Formstatut	34
bb) Abgrenzung zum Personalstatut	34
cc) Abgrenzung bezüglich Feststellung des Todes	34
dd) Abgrenzung zum Vertragsstatut	34
gg) Abgrenzung zum Sachenrechtsstatut	37
hh) Abgrenzung zum Gesellschaftsstatut	39
ii) Abgrenzung zum Adoptionsstatut	40
jj) Abgrenzung zum Unterhaltsstatut	40
kk) Abgrenzung zum Ehegüterstatut	40
<b>II. Internationales Verfahrensrecht</b>	<b>43</b>
a) Erforderlichkeit eines deutschen Nachlassverfahrens in internationalen Erbfällen	44
b) Anerkennung spanischer Entscheidungen in Deutschland	45
c) Anerkennung spanischer Personenstandsurkunden	47
d) Wahrung der Form eines deutschen Rechtsgeschäfts bei spanischer Urkundsperson	48
e) Ermittlung und Anwendung spanischen Rechts	49
f) Internationale Zuständigkeit deutscher Gerichte	50
g) Testamentseröffnungsverfahren	52
h) Erbscheinverfahren	52
aa) Erblasser ist Deutscher	53
bb) Erblasser ist Spanier	55

c) Verfahren zur Erteilung des Testamentvollstreckerzeugnisses . . . . .	59
aa) Erblasser ist Deutscher . . . . .	59
bb) Erblasser ist Spanier . . . . .	60
d) Grundbuchverfahren . . . . .	60
e) Handelsregister . . . . .	62
<b>III. Internationales Erbschaftsteuerrecht . . . . .</b>	<b>62</b>
1. Tatbestandsmerkmale des ErbStG und ausländischen Zivilrechts . . . . .	63
2. Die persönliche Steuerpflicht . . . . .	64
a) Unbeschränkte Steuerpflicht . . . . .	64
aa) Inländereigenschaft auf Grund des Wohnsitzes oder gewöhnlichen Aufenthaltes . . . . .	65
bb) Inländer bei Wegzug eines deutschen Staatsangehörigen . . . . .	68
cc) Inländereigenschaft auf Grund eines Dienstverhältnisses zu einer inländischen juristischen Person des öffentlichen Rechts . . . . .	69
b) Beschränkte Steuerpflicht . . . . .	69
3. Vermeidung der Doppelbesteuerung . . . . .	72
a) Unbeschränkte Steuerpflicht wenigstens eines Beteiligten . . . . .	73
b) Antrag . . . . .	73
c) Steuerbarkeit des Auslandsvermögens im In- und Ausland . . . . .	74
aa) Der Erblasser war Inländer . . . . .	74
bb) Der Erwerber ist Inländer . . . . .	75
d) Entsprechensklausel . . . . .	75
e) Festsetzung und Zahlung der ausländischen Steuer . . . . .	76
f) 5-Jahreszeitraum . . . . .	76
g) Anrechnungshöchstbetrag . . . . .	76
4. Verfahrensfragen . . . . .	78

## B. Besonderer Teil

<b>I. Staatsorganisation und Gesetzgebungskompetenz von Staat und autonomen Gemeinschaften . . . . .</b>	<b>79</b>
1. Gesetzgebungskompetenz des Staates: Das spanische Recht . . . . .	80
2. Gesetzgebungskompetenz der autonomen Gemeinschaften . . . . .	80
<b>II. Internationales, interregionales und interlokales Privatrecht . . . . .</b>	<b>82</b>

1. Internationales Privatrecht . . . . .	82
a) Allgemeine Kollisionsnorm zur Bestimmung des Erbstatuts . . . . .	82
b) Gesetzliche Rechte des überlebenden Ehegatten . . . . .	84
c) Weiter- und Rückverweisung . . . . .	86
d) Gültigkeit und Bindungswirkung letztwilliger Verfügungen (Statutenwechsel) . . . . .	88
e) Zugehörigkeit zu einem „Mehrrechtsstaat“ . . . . .	89
f) Wahl des Erbstatuts . . . . .	89
g) Form letztwilliger Verfügungen (Testamentsform- statut) . . . . .	89
h) Der ordre public . . . . .	90
i) Abgrenzung zu anderen Kollisionsnormen . . . . .	90
aa) Feststellung des Todes und Todesvermutung . . . . .	90
bb) Erbstatut und Sachenrechtsstatut . . . . .	91
cc) Erbstatut und Vertragsstatut . . . . .	91
dd) Ehegüterstatut und Erbstatut . . . . .	93
ee) Adoptionsstatut und Erbstatut . . . . .	94
ff) Erbstatut und Unterhalt . . . . .	95
2. Interregionales und interlokales Privatrecht: Anwendung des Foralrechts . . . . .	95
a) Anwendung der Bestimmungen des IPR für die Ermittlung des Foralrechts . . . . .	96
b) Erwerb und Verlust der zivilrechtlichen Gebiets- zugehörigkeit . . . . .	96
3. Lokales Recht . . . . .	97
4. Kollisionsrechtliche Probleme bei deutsch-spanischen Erbfällen . . . . .	98
a) Deutscher Erblasser hinterlässt Vermögen in Spanien . . . . .	98
b) Spanischer Erblasser hinterlässt Vermögen in Deutschland . . . . .	99
c) Erblasser mit deutscher und spanischer Staats- angehörigkeit . . . . .	99
d) Spanischer Erblasser, der mit deutschem Ehegatten in einem deutschen Güterstand verheiratet ist . . . . .	100
e) Deutscher Erblasser, der mit spanischem Ehegatten in einem spanischen Güterstand verheiratet ist . . . . .	100
<b>III. Materielles Erbrecht . . . . .</b>	<b>101</b>
1. Grundlegende Prinzipien . . . . .	101
2. Erbfähigkeit . . . . .	102
3. Das Testament . . . . .	104
a) Begriff und Rechtsnatur . . . . .	104
b) Testierfähigkeit . . . . .	104
c) Gewalt und arglistige Täuschung . . . . .	105

d) Irrtum . . . . .	106
e) Auslegung des Testaments . . . . .	106
f) Verbot des gemeinschaftlichen Testaments . . . . .	106
g) Verbot des Erbvertrags . . . . .	107
h) Form des Testaments . . . . .	107
i) Registrierung von Testamenten beim zentralen Testamentsregister . . . . .	112
j) Widerruf des Testaments . . . . .	113
k) Zulässiger Inhalt des Testaments . . . . .	114
aa) Die Erbeinsetzung . . . . .	114
bb) Substitution . . . . .	118
cc) Das Vermächtnis . . . . .	121
dd) Auflage . . . . .	123
ee) Anordnung der Testamentsvollstreckung . . . . .	123
l) Die Anwachsung . . . . .	127
3. Das Noterbrecht . . . . .	130
a) Berechnung des Noterbteils . . . . .	130
b) Berechnung des individuellen Noterbteils der Kinder und Abkömmlinge . . . . .	132
aa) Der strenge Noterbteil . . . . .	132
bb) Die Aufbesserung . . . . .	133
cc) Der frei verfügbare Teil . . . . .	134
b) Berechnung des individuellen Noterbteils der Vorfahren	134
c) Berechnung des individuellen Noterbteils des Ehegatten . . . . .	135
d) Anrechnung von Schenkungen . . . . .	136
e) Anrechnung von Vermächtnissen und Auflagen . . . . .	138
f) Durchsetzung des Noterbrechts: Die Herabsetzung von Verfügungen . . . . .	138
aa) Herabsetzung der Erbeinsetzung . . . . .	138
bb) Herabsetzung von Vermächtnissen und Auflagen	139
cc) Herabsetzung von Schenkungen . . . . .	140
dd) Ausgleich des Noterbrechts durch Geldzahlung	141
ee) Entziehung des Noterbteils . . . . .	142
ff) Verzicht oder Vereinbarung über den zukünftigen Noterbteil . . . . .	143
4. Die gesetzliche Erbfolge . . . . .	143
a) Verwandtenerbrecht . . . . .	144
aa) Gesetzliches Erbrecht der Kinder und anderen Abkömmlinge . . . . .	146
bb) Gesetzliches Erbrecht der Eltern und weiteren Vorfahren . . . . .	146
cc) Gesetzliches Erbrecht der Verwandten der Seiten- linie . . . . .	147

b) Gesetzliches Erbrecht des überlebenden Ehegatten . . .	148
c) Erbrecht des Staates . . . . .	148
5. Der Erbschaftserwerb . . . . .	148
6. Erbschaftsannahme und Ausschlagung . . . . .	149
a) Gemeinsame Bestimmungen für Erbschaftsannahme und Ausschlagung . . . . .	149
aa) Freiwilligkeit der Annahme und Ausschlagung . .	149
bb) Fähigkeit, die Erbschaft anzunehmen und aus- zuschlagen . . . . .	149
cc) Beschränkung der Ausschlagung und Annahme der Erbschaft . . . . .	150
dd) Inventarerrichtung und Überlegungsfrist . . . . .	150
b) Besondere Regelungen für die Ausschlagung der Erbschaft . . . . .	150
c) Besondere Regelungen für die Annahme der Erbschaft . . . . .	152
6. Erbenhaftung . . . . .	153
a) Haftung bei vorbehaltloser Annahme der Erbschaft . .	153
b) Beschränkung der Erbenhaftung . . . . .	154
aa) Gesetzliche Haftungsbeschränkung . . . . .	154
bb) Gewillkürte Haftungsbeschränkung . . . . .	154
cc) Wirkungen der Haftungsbeschränkung . . . . .	155
dd) Verwaltung des Nachlasses bei Haftungs- beschränkung . . . . .	155
ee) Verlust der Haftungsbeschränkung . . . . .	156
7. Die Erbengemeinschaft . . . . .	157
a) Rechte und Pflichten während des Bestehens der Erbengemeinschaft . . . . .	157
b) Verfügungen über den Anteil am Nachlass, Vorkaufs- recht . . . . .	158
c) Die Erbteilung . . . . .	158
aa) Anspruch und Ausschluss der Erbteilung . . . . .	159
bb) Durchführung der Erbteilung . . . . .	160
aaa) Erbteilung durch den Testator . . . . .	160
bbb) Erbteilung durch den vom Erblasser benannten Erbteiler . . . . .	161
ccc) Erbteilung durch einen gerichtlich bestell- ten Erbteiler . . . . .	163
ddd) Erbteilung durch die Erben . . . . .	164
eee) Erbteilung durch das Gericht . . . . .	164
fff) Teilung durch ein Schiedsgericht . . . . .	165
cc) Wirkungen der Teilung im Verhältnis unter den Erben . . . . .	165
dd) Die Ausgleichung (Kollation) . . . . .	166

ee) Nichtigkeit, Anfechtung, Aufhebung, Änderung und Aufschiebung der Teilung . . . . .	169
aaa) Nichtigkeit der Teilung . . . . .	169
bbb) Anfechtbarkeit der Teilung . . . . .	170
ccc) Aufhebung der Teilung . . . . .	170
8. Eheliches Güterrecht . . . . .	171
a) Güterstand der Errungenschaftsgemeinschaft . . . . .	171
aa) Das gemeinsame Vermögen . . . . .	172
bb) Das Vorbehaltsgut . . . . .	172
cc) Folgen des Todes eines Ehegatten . . . . .	173
b) Güterstand der Teilhabe . . . . .	174
c) Güterstand der Gütertrennung . . . . .	174
d) Wahl des Güterstands . . . . .	174
e) Weitere Rechte des überlebenden Ehegatten . . . . .	175
<b>IV. Nachlassverfahrensrecht . . . . .</b>	<b>175</b>
1. Erfordernis eines spanischen Nachlassverfahrens . . . . .	176
a) Forderungen gegen Banken und Sparkassen . . . . .	176
b) Ansprüche aus Lebensversicherungen . . . . .	177
c) In öffentliche Register eingetragene Nachlassgegen- stände . . . . .	177
d) Trans- und postmortale Vollmachten . . . . .	177
2. Allgemeine Verfahrensgrundsätze . . . . .	178
a) Internationale Zuständigkeit der spanischen Gerichte . . . . .	178
b) Anerkennung von gerichtlichen Entscheidungen und Vergleichen, vollstreckbaren öffentlichen Urkunden . . . . .	178
c) Anerkennung von Personenstandsurkunden . . . . .	179
d) Anwendung ausländischen Rechts . . . . .	180
3. Feststellung der Erben . . . . .	180
a) Testamentarische Erbfolge . . . . .	180
aa) Notarielle Testamente . . . . .	180
bb) Das eigenhändige Testament . . . . .	181
b) Gesetzliche Erbfolge . . . . .	181
aa) Notarielles Verfahren . . . . .	181
bb) Gerichtliches Verfahren . . . . .	182
4. Verfahren zur Eintragung von Rechten an unbeweglichen Sachen im Eigentumsregister . . . . .	182
5. Notarielle Beurkundung der Erbschaftsannahme, Zuweisung des Eigentums und Erbteilung . . . . .	183
6. Besondere verfahrensrechtliche Fragestellungen bei Nachlassabwicklung nach einem Deutschen mit Vermögen in Spanien. . . . .	184
<b>V. Erbschaft- und Schenkungsteuer in Spanien . . . . .</b>	<b>186</b>
1. Einführung . . . . .	186
a) Gesetze des Staates . . . . .	186

b) Gesetze des Baskenlands und von Navarra . . . . .	187
c) Gesetze der autonomen Gemeinschaften . . . . .	187
2. Der Steuertatbestand („ <i>becho imponible</i> “) . . . . .	190
a) Erbschaft und Vermächtnis . . . . .	190
b) Sonstige Rechtsnachfolgetitel . . . . .	191
c) Schenkung . . . . .	192
d) Sonstige unentgeltliche Rechtsgeschäfte unter Lebenden . . . . .	192
e) Der Besteuerungstatbestand im Falle einer Lebens- versicherung . . . . .	192
f) Von der Besteuerung nach dem ErbStG ausdrücklich ausgenommene Erwerbe . . . . .	194
3. Vermutung eines steuerbaren Vorgangs . . . . .	194
a) Übertragung auf Ehegatten, Abkömmling, Erbe oder Vermächtnisnehmer . . . . .	194
b) Erwerb durch Minderjährigen . . . . .	195
4. Steuerpflicht . . . . .	196
a) Unbeschränkte Steuerpflicht („ <i>obligación personal</i> “) . .	196
b) Beschränkte Steuerpflicht („ <i>obligación real</i> “) . . . . .	197
5. Die vorläufige Bemessungsgrundlage („ <i>base imponible</i> “) . . . . .	198
a) Hinzurechnung von Vermögensgegenständen zum Nachlass . . . . .	198
aa) Lebzeitige Übertragung auf nahestehende Person 1 Jahr vor dem Erbfall . . . . .	198
bb) Erwerb zu Gunsten von nahestehenden Personen bei Nießbrauch zu Gunsten des Erblassers . . . . .	199
cc) Übertragung von Vermögensgegenstand durch Erblasser bei Erwerb oder Vorbehalt von Nut- zungsrechten . . . . .	199
dd) Nicht abgeschlossene Wertpapier- und Effekten- geschäfte . . . . .	200
ee) Das Verfahren zur Festsetzung der Steuer bei Hinzurechnung zum Nachlass . . . . .	201
ff) Weitere Vermutungsvorschriften . . . . .	201
b) Die Bewertung des zugewendeten Vermögens . . . . .	202
aa) Ermittlung des Wertes . . . . .	202
bb) Nachfestsetzung . . . . .	203
c) Abzug der Passiva: Belastungen, Schulden und Kosten . . . . .	204
aa) Abzugsfähige Belastungen („ <i>cargas deducibles</i> “) . . . . .	204
bb) Abzugsfähige Schulden („ <i>deudas deducibles</i> “) . . . . .	205
cc) Abzugsfähige Kosten („ <i>gastos deducibles</i> “) . . . . .	206
d) Hinzurechnung von Schenkungen auf den Erwerb von Todes wegen . . . . .	206

6. Bereinigte Bemessungsgrundlage („base liquidable“)	207
a) Freibeträge und Steuerbefreiungen nach dem span. ErbStG	207
aa) Allgemeiner persönlicher Freibetrag	207
bb) Der persönliche Freibetrag eines Behinderten	208
cc) Besonderer Freibetrag für Leistungen einer Lebensversicherung auf den Tod	208
dd) Besonderer Freibetrag bei Fortsetzung des Familienbetriebs beim Erwerb von Todes wegen	209
ee) Besonderer Freibetrag bei Fortsetzung des Familienbetriebs beim Erwerb unter Lebenden	210
ff) Der persönliche Freibetrag bei Erwerb der Wohnung des Erblassers	210
gg) Landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Betriebe	212
hh) Historisches Erbe des spanischen Staates oder ein historisches oder kulturelles Erbe einer autonomen Gemeinschaft	212
ii) Mehrfacher Erwerb desselben Vermögens	212
b) Freibeträge und Steuerbefreiungen nach dem Recht der autonomen Gemeinschaften	212
aa) Andalusien	212
bb) Balearen	213
cc) Kanaren	214
dd) Katalonien	216
ee) Murcia	218
ff) Valencia	219
7. Die Steuerschuld	219
a) Steuerschuld nach dem span. ErbStG	220
aa) Steuersatz und Zwischenbetrag nach dem span. ErbStG	220
bb) Koeffizient und Vorvermögen	221
b) Steuersätze und Koeffizient nach dem Recht der autonomen Gemeinschaften	223
aa) Andalusien	223
bb) Balearen	223
cc) Kanaren	225
dd) Katalonien	225
ee) Murcia	226
ff) Valencia	226
8. Anrechnung der im Ausland gezahlten Steuer	226
9. Besondere Bestimmungen für den Nießbrauch	227
a) Bewertung des Nießbrauchs und des „nackten“ Eigentums	227

b) Besteuerung bei Entstehen und Erlöschen des Nießbrauchs . . . . .	231
c) Besteuerung bei besonderen Formen des Nießbrauchs . . . . .	233
d) Substitution nach spanischem Recht . . . . .	234
10. Anfall und Verjährung der Steuer . . . . .	234
a) Anfall der Steuer . . . . .	234
b) Verjährung . . . . .	235
11. Qualifikation, Scheingeschäfte und Steuerumgehung . . . . .	236
12. Verfahrensrecht . . . . .	237
a) Verfahren bei Zuständigkeit des Staates . . . . .	237
b) Verfahren bei Zuständigkeit einer autonomen Gemeinschaft . . . . .	241
13. Strafzuschläge, Ordnungswidrigkeiten und Steuerstraftaten . . . . .	242
14. Weitere Steuern, die für den Erbfall von Bedeutung sind . . . . .	243
a) Gemeindliche Wertzuwachssteuer . . . . .	243
b) Besteuerung des Veräußerungsgewinns im Rahmen der Einkommensteuer . . . . .	244
15. Die Besteuerung deutsch-spanischer Erbfälle . . . . .	245
a) Der Erblasser lebt dauerhaft in Spanien. Der Erwerber lebt dauerhaft in Deutschland . . . . .	245
b) Der Erblasser und der Erwerber leben dauerhaft in Deutschland. In Spanien ist eine Immobilie und bewegliches Vermögen belegen . . . . .	246
c) Der Erwerber lebt dauerhaft in Spanien und der Erblasser in Deutschland . . . . .	247
d) Der Erblasser und der Erwerber leben dauerhaft in Spanien. In Deutschland ist eine Immobilie und bewegliches Vermögen belegen . . . . .	248
16. Gestaltungen zur Verringerung der Steuerbelastung . . . . .	249
a) Schenkung zu Lebzeiten . . . . .	249
b) Verkauf der Immobilie an die Erben . . . . .	249
c) Abwarten bis zur Verjährung der spanischen Erbschaftsteuer . . . . .	250
d) Vermögensverlagerung nach Deutschland . . . . .	250
e) Aufnahme einer Hypothek . . . . .	250
f) Gründung einer spanischen Kapitalgesellschaft . . . . .	251
g) Übertragung der Immobilie auf ausländische juristische Person . . . . .	251
h) Testamentarische Gestaltungen . . . . .	251
i) Besondere Vergünstigungen der autonomen Gemeinschaften . . . . .	252
<b>Anlage: Berechnung der Steuerschuld . . . . .</b>	<b>253</b>
<b>Sachverzeichnis . . . . .</b>	<b>255</b>